

FinTechs in Deutschland

aus den Bereichen Kreditvergabe, Payment und Factoring



FinTechs sind StartUp-Unternehmen, die mit Hilfe technologischer Innovationen Geschäftsmodelle im Bereich der Finanzdienstleistungen entweder grundlegend ändern oder neu schaffen. Prominente Beispiele in Deutschland sind die Smartphone Bank N26 oder Raisin mit seiner Festgeld- und ETF-Plattform Weltsparen.de. Beide, Raisin seit der Akquisition der Frankfurt MHB-Bank im Jahr 2019, verfügen als eine der wenigen FinTechs auch über eine eigene Banklizenz.

Nach dem FinTech-Boom Anfang bis Mitte der 2010er Jahre ist mittlerweile eine Konsolidierung im FinTech-Segment zu beobachten. Erkennbar ist das an der sinkenden Anzahl an Neugründungen bei gleichzeitigem Anstieg des durchschnittlichen Volumens je Eigenkapitalinvestition. Dieser Anstieg führt auch zu einem deutlich höheren Gesamtvolumen der Eigenkapitalinvestitionen in deutsche FinTechs. Nach 0,7 Mrd. € im Jahr 2017 und 1,2 Mrd. € in 2018, waren es in 2019 bereits 1,7 Mrd. € an Eigenkapitalinvestitionen in deutsche FinTechs (www.barkowconsulting.com, Januar 2020).

Diese Konsolidierungsphase äußert sich auch in einer erhöhten Zahl an Kooperationen und Zusammenschlüssen. Auch die Zusammenarbeit mit etablierten Finanzdienstleistern nimmt zu. Große Finanzdienstleister wie die ING DiBa AG, die Allianz AG und allen voran die Commerzbank AG,



Internet: www.debitos.com

Gegründet 2012, Sitz: Frankfurt am Main

Digitale Kreditverkaufsplattform. Schwerpunkte:

- Forderungsverkäufe, Portfoliotransaktionen, immobilienbesicherte und unbesicherte gekündigte Kredite und Insolvenzquoten
- Hohe Verkaufspreise aufgrund von Auktionsverfahren
- Gesamte Prozess läuft online: Investorenansprache, Due Diligence, Q&A, Preisfindung im Auktionsverfahren und Vertragsabwicklung
- Internationale Investoren und Schuldner auch im europäischen Ausland

die in 2019 alleine schon rund 30 Beteiligungen an FinTechs hielt, verfolgen diese Strategie konsequent. Es wird erwartet, dass diese Kooperationen zwischen FinTechs und traditionellen Finanzdienstleistern schlussendlich einige wenige große digitale Finanzdienstleister hervorbringen werden. Und am Ende der Entwicklung kann es sein, dass



Internet: www.crosslend.com

Gegründet 2014, Sitz: Berlin

Digitale Kreditverkaufsplattform. Schwerpunkte:

- Marktplatz vor allem für laufende Verbraucher-, Immobilien und KMU-Kredite
- Standardisierung von Kreditportfolien verschiedener Assetklassen, Investoren können auf einer Plattform in versch. Assetklassen investieren
- Offen für kleine und große Investoren sowie kleine und große Kreditgeber/ Darlehensverkäufer
- Umwandlung von Darlehenspaketen in Finanzinstrumente, dadurch Steigerung der Liquidität sowohl für den Investor als auch für den Darlehensverkäufer
- Hohe Transparenz durch standardisierte Due Diligence Prozesse



Internet: www.collect.ai

Gegründet 2016, Sitz: Hamburg

Intelligente Payment-Lösungen. Schwerpunkte:

- Interaktive Rechnungen und Payment-Links
- Intelligentes Mahnwesen z.B. durch KI-basierte Zahlungserinnerungen
- Verbesserung der Kundenkommunikation mit Hilfe von KI, selbstoptimierenden Algorithmen wie z.B. Reinforcement Learning sowie Natural Language Processing, Deep-Q-Networks und Berechnung des optimalen Versandzeitpunkt

man Banken von FinTechs nicht mehr groß unterscheiden kann. In diesem Zusammenhang wird oft von Open Banking Plattformen oder Ökosystemen gesprochen. Kunden müssen sich nicht mehr für jede Finanzdienstleistungsart den geeignetsten Anbieter suchen, sondern erhalten auf Online-Marktplätzen, je Leistungsart, einen oder mehrere verschiedene Anbieter zur Auswahl. Da eine breite Produktpalette und qualitativ hochwertige Webseiten und Apps zu einer höheren Kundenbindung führen können, haben FinTech-Ökosysteme gute Chancen, sich auch langfristig durchzusetzen. Und nicht zuletzt, um sich auch gegen Global Player wie Facebook, Google, Apple und Amazon durchzusetzen, die entweder schon in den Markt für digitale Finanzdienstleistungen eingetreten sind oder bereits konkrete Pläne dafür haben.

Die derzeit über 300 FinTechs in Deutschland können unterteilt werden in die Sparten:

1. Finanzierung (Crowdfunding, unterstützende Dienst-

leistungen wie z.B. Kreditscoring, desweiteren B2B-Plattformen z.B. für Schuldscheine, Mittelstandskredite, Factoring oder Kreditankäufe),

2. Investment (Robo Advisory, Algorithmischer Handel und Social Trading),
3. Kryptowährungen (Handel, Zahlungsverkehr, Initial Coin Offerings),
4. Zahlungsverkehr (Mobiles Bezahlen, E-Payments, E-Wallets, Peer-to-Peer-Überweisungen),
5. InsurTechs (Makler/Portale, Online-Versicherer, Peer-to-Peer-Versicherungen) sowie
6. Personal Financial Management (Onlinebanken, Festgeldkonten, Suchmaschinen und Vergleichsportale, Kontenverwaltung).

Im Bereich Finanzierung und insbesondere im Teilbereich Forderungskauf, Servicing und Factoring, gibt es eine Vielzahl bereits etablierter, aber auch neuer FinTechs. Beispiele für solche StartUps sind in den Kästen zu finden.

PAIR Finance

Internet: www.pairfinance.com

Gegründet 2016, Sitz: Berlin

Digitaler Inkassodienstleister. Schwerpunkte:

- Weitestgehende Digitalisierung des Inkassoprozesses
- Servicing und Forderungskauf
- Optimierung des Mahnwesens durch Datenanalyse, Erkenntnisse aus der Verhaltensforschung und künstliche Intelligenz (KI)
- Individuelle, auf den Kunden bzw. Schuldner abgestimmte Vorgehensweise mit der Strategie der Kundenerhaltung
- Spezialisiert auf Unternehmen unterschiedlicher Branchen mit digitalen Vertriebskanälen
- Echtzeit-Dashboards für die Überwachung der Performance des Portfolios

troy

Internet: www.troy-bleiben.de

Gegründet 2017, Sitz: Lippstadt

Digitaler Inkassodienstleister. Schwerpunkte:

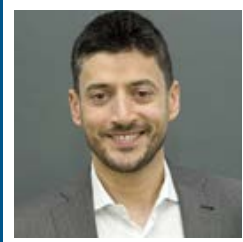
- Gesamter Lebenszyklus: vorgerichtlich, gerichtlich und nachgerichtlich, bis hin zur Langzeitüberwachung von titulierten Forderungen
- Kern ist eine technologische Plattform, die stetig und agil weiterentwickelt wird, um die Abwicklungsprozesse möglichst vollständig zu digitalisieren
- Individuelle Kundenansprache mithilfe von Multichannel-Typologien
- Optimierung der Customer Experience, Kundenbeziehung wie vor dem Verzug
- Optimierung des Beitreibungsprozesses mit Targeting-Technologien und KI

Jerko Abramovic

Der Financial Analyst ist Autor des Buches „FinTechs in Deutschland“.

[LinkedIn](#)

[Xing](#)



Wirtschaftswissenschaftliches Forum der FOM

FinTechs in Deutschland

Jerko Abramović

SHAKER
VERLAG

Einen umfassenden Überblick über FinTechs in Deutschland, deren Marktumfeld und Verbreitung, mit einer Vielzahl von Beispielen und aktueller FinTech-Liste im Anhang, bietet die Publikation „FinTechs in Deutschland“ von Jerko Abramovic (<https://doi.org/10.2370/9783844071290>, ISBN: 978-3-8440-7129-0).